

| Thema                                | Oberbegriffe   |
|--------------------------------------|--|
| Kurzname                             | AWB-02-Oberbegriffe  |
| Kurzname RDA                         | EH-A-08  |
| ÜR                                   | A02  |
| <a href="#">RSWK</a>                 | <p>Nach RSWK bekommen die Datensätze, die für den Teilbestand „s“ erfasst werden, Oberbegriffe, um sie in das Begriffsnetz der GND einzubinden.</p> <p>Nach RSWK werden die Oberbegriffe nicht spezifiziert. Die häufigste Oberbegriffsbeziehung im Sachschlagwortbereich ist der generische Oberbegriff.</p>  |
| Entitätencode                        | Alle Entitätencodes  |
| Satzart PICA                         | Alle Satzarten   |
| Satztyp Aleph                        | Alle Satztypen   |
| Bevorzugte Bezeichnung               | --   |
| Abweichende Namensform / Bezeichnung | --   |
| In Beziehung stehende Datensätze     | <p>Es gibt vier verschiedene Codierungen von Oberbegriffen:</p> <p>Generischer Oberbegriff (obge)<br/> Instantieller Oberbegriff (obin)<br/> Partitiver Oberbegriff (obpa)<br/> Allgemeiner Oberbegriff (d.h. nicht differenziert) (obal)</p> <p><u>obge:</u><br/> Definition: Eine generische Beziehung ist eine hierarchische Beziehung zwischen zwei Begriffen, von denen der untergeordnete Begriff alle Merkmale des übergeordneten Begriffs besitzt und zusätzlich noch mindestens ein weiteres Merkmal (DIN).</p> <p>Der Code „obge“ ist der häufigste Code im Sachschlagwortbereich, also beim Entitätencode „saz“ und bei den naturwissenschaftlichen Nomenklaturen mit dem Entitätencode „snz“.</p> <p>Der Code „obge“ wird nie für den hierarchischen Gattungsbegriff bei Ein-Element-Mengen (d.h. die im Datensatz dargestellte Entität ist individuell und kommt nur einmal vor) vergeben.</p> <p><u>obin:</u><br/> Definition: Die instantielle Beziehung ist eine Beziehung zwischen einem Individualbegriff (meist ein Eigenname, in der GND erweitert auf Produkte mit den Entitätencodes „sip“ und „siw“) und dem generischen Oberbegriff, der dann als Gattungsbegriff bezeichnet wird. Dieser spezielle generische Oberbegriff (Gattungsbegriff) wird mit einem eigenen Code versehen, damit er in der Recherche zu filtern ist. Die Instanzbeziehung wird in deutschen Normen nicht</p> |

genannt. Angloamerikanische Standards definieren diesen Relationstyp als hierarchische Beziehung zwischen einem Allgemeinbegriff und einer individuellen Ausprägung dieses Begriffes, der Instanz. Diese Instanz ist ein Individualbegriff, der meist durch einen Eigennamen (z.B. Personennamen, Körperschaftsname, geographischer Name) repräsentiert wird. Da Instanzen keine generischen Unterbegriffe haben, nennt man sie auch "classes-of-one" („Ein-Element-Mengen“). Sie können aus verschiedenen Bestandteilen bestehen. Dieser Sachverhalt stellt aber einen anderen Typ von einer hierarchischen Beziehung dar: eine Teil-Ganzes-Beziehungen, die mit „obpa“ codiert wird. (s.u.).

Der Code „obin“ wird für den Gattungsbegriff bei Ein-Element-Mengen (d. h. die im Datensatz dargestellte Entität ist individuell und kommt nur einmal vor) verwendet und ist für die Kennzeichnung des Gattungsbegriffs bei Datensätze mit den Entitätencodes, die ein \*i\* enthalten (Individualnamen oder Individualbegriffe), möglich.

Es gelten die Festlegungen in den Übergangsregeln ([EH-G-03](#), [Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten der GND](#), [R01](#), [R02](#), [R03](#), [R04](#), [R05](#), [R07](#), [R08](#), [SD07](#), [M1](#)) und in den Anwendungsbestimmungen ([AWB-A02-sip](#), [AWB-A02uR08-siw](#), [AWB-A02uR08-giz](#), [AWB-R01-sih](#), [AWB-R02-gib](#), [AWB-R02-gio](#), [AWB-R02-giw](#), [AWB-R03](#), [AWB-R04](#), [AWB-R05](#), [AWB-R07](#), [AWB-SD-01](#), [AWB-SD-02](#), [AWB-SD-03](#), [AWB-SD-04](#), [AWB-W-01](#), [AWB-W-02](#), [AWB-W-03](#), [AWB-W-05](#), [AWB-W-06](#), [AWB-W-07](#), [AWB-W-08](#), [AWB-W-09](#), [AWB-W-10](#), [AWB-W-11](#), [AWB-W-12](#)). D.h. der Gattungsbegriff bei Produkten („sip“ + „siw“) wird mit „obin“ codiert.

Außer bei Motiven ([R04](#), [AWB-R04](#)) ist bei dem Entitätencode „saz“ keine Codierung mit „obin“ möglich.

Zur Erfassung von Oberbegriffen in Datensätzen von Personen vgl. [EH-P-17](#).

#### obpa:

Definition: Eine partitive Beziehung ist eine hierarchische Beziehung zwischen zwei Begriffen, von denen der übergeordnete Begriff (Verbandsbegriff) einem Ganzen entspricht und der untergeordnete Begriff einen der Bestandteile dieses Ganzen repräsentiert (DIN).

Der Code „obpa“ wird für Teil-Ganzes-Beziehungen vergeben: z.B. für Teile von Bauwerken und naturräumlichen Einheiten (Satzart Tg / Satztyp g) und für Teile von Werken (Satzart Tu / Satztyp u) sowie bei Sprachen und Ethnien. Es gelten die Festlegungen in den Übergangsregeln ([R01](#), [R02](#), [R06](#), [R07](#), [SD07](#), [W05](#)) und Anwendungsbestimmungen ([EH-K-24](#), [AWB-R01-sih](#), [AWB-R02-gib](#), [AWB-R02-gio](#), [AWB-R02-giw](#), [AWB-R06-sis](#), [AWB-R06-sie](#), [AWB-R07](#), [AWB-SD-01](#), [AWB-SD-02](#), [AWB-SD-03](#), [AWB-SD-04](#), [AWB-W-04](#), [AWB-W-05](#), [AWB-W-09](#), [AWB-W-10](#), [AWB-W-11](#), [AWB-W-12](#)).

Der Code „obpa“ kann auch bei Allgemeinbegriffen (Entitätencode „saz“) vergeben werden, wenn er den Sachverhalt trifft.

#### obal:

Definition: Zwei Begriffe stehen zu einander in einer hierarchischen Beziehung,

|                |   |
|----------------|---|
|                | <p>die aber nicht spezifiziert wird.</p> <p>Der Code „obal“ wird nur in strittigen Fällen und bei Unsicherheit verwendet.</p>   |
| Verwendung     | Diese Regel findet in der Sacherschließung Anwendung.   |
| Beispiele PICA | <p><b><u>obge</u></b></p> <p><i>Code saz:</i></p> <p>005 Ts1<br/> 008 saz<br/> 150 Episkop<br/> 450 Antiskop<br/> 450 Paxiskop<br/> 450 Auflichtprojektor<br/> 550 !...!Projektionsapparat\$4obge</p> <p>005 Ts1<br/> 008 saz<br/> 150 Flächenstaat<br/> 550 !...!Staat\$4obge</p> <p>005 Ts1<br/> 008 saz<br/> 150 Wittig-Reaktion<br/> 550 !...!Alkenylierung\$4obge</p> <p><i>Code snz</i></p> <p>005 Ts1<br/> 008 snz<br/> 150 Rotdrossel<br/> 450 Turdus iliacus<br/> 450 Weindrossel<br/> 550 !...!Drosseln\$4obge</p> <p><b><u>obin</u></b></p> <p><u>Ein-Element-Menge: (echte Individualnamen):</u></p> <p>005 Tb1<br/> 008 kiz<br/> 110 TatraMedia<br/> 550 !...!Mediendesign\$4them<br/> 550 !...!Unternehmen\$4obin<br/> 551 !...!Weesp\$4orta<br/> 551 !...!Niederlande\$4geow</p> <p>005 Tf1<br/> 008 vie<br/> 111 Salon du Livre\$n21\$d2001\$cParis<br/> 550 !...!Buchmesse\$4obin<br/> 551 !...!Paris\$4ortv<br/> 551 !...!Frankreich\$4geow</p> <p>005 Tg1<br/> 008 gin</p> |

151 Wolfach\$gFluss  
550 !...!Fluss\$4obin\$X1

005 Tu1  
008 wit  
130 Aqua & Gas  
550 !...!Umwelttechnik\$4them  
550 !...!Zeitschrift\$4obin  
551 !...!Schweiz\$4geoa

Gemäß den Festlegungen bei Datensätzen mit dem Entitätencode \*i\*:

*Bei Softwareprodukten (siw)*

005 Ts1  
008 siw  
150 Maple 15  
550 !...!Computeralgebra\$4them  
550 !...!Programm\$4obin

*Bei Produkten (sip)*

005 Ts1  
008 sip  
150 Canon EOS 650D  
550 !...!Spiegelreflexkamera\$4obin  
550 !...!Digitalkamera\$4obin

*Bei Motiven: (vgl. R04)*

005 Ts1  
008 saz  
150 Dresden\$gMotiv  
550 !...!Motiv\$4obin

**obpa**

bei Datensätzen mit dem Entitätencode \*i\*:

005 Tg1  
008 gin  
151 King George Sound  
550 !...!Bucht\$4obin  
551 !...!Indischer Ozean\$4obpa

005 Tg1  
008 giw  
151 Main-Donau-Kanal  
550 !...!Schiffahrtskanal\$4obin  
551 !...!Rhein-Main-Donau-Großschiffahrtsweg\$4obpa  
551 !...!Ludwigskanal\$4vorg  
679 Teilstrecke

bei Datensätzen mit dem Entitätencode „saz“

005 Ts1  
008 saz  
150 Zapfsäule  
450 Tanksäule

|                 |   |
|-----------------|---|
|                 | <p>550 !...!Tankstelle\$4obpa<br/>670 B 1986 unter Tankstelle</p> <p>Die Zapfsäule ist ein Bestandteil einer Tankstelle. Ein generischer Oberbegriff wäre „Zapfeinrichtung“ oder dergleichen.</p>   |
| Beispiele Aleph | <p><b>obge</b><br/><i>Code saz:</i><br/><b>093 \$a saz</b><br/><b>097 \$a s</b><br/><b>150 \$s Episkop</b><br/><b>450 \$s Antiskop</b><br/><b>450 \$s Paxiskop</b><br/><b>450 \$s Auflichtprojektor</b><br/><b>550 \$s Projektionsapparat \$4 obge \$9 (DE-588)...</b></p> <p><b>093 \$a saz</b><br/><b>097 \$a s</b><br/><b>150 \$s Flächenstaat</b><br/><b>550 \$s Staat \$4 obge \$9 (DE-588)...</b></p> <p><b>093 \$a saz</b><br/><b>097 \$a s</b><br/><b>150 \$s Wittig-Reaktion</b><br/><b>550 \$s Alkenylierung \$4 obge \$9 (DE-588)...</b></p> <p><i>Code snz</i><br/><b>093 \$a snz</b><br/><b>097 \$a s</b><br/><b>150 \$s Rotdrossel</b><br/><b>450 \$s Turdus iliacus</b><br/><b>450 \$s Weindrossel</b><br/><b>550 \$s Drosseln \$4 obge \$9 (DE-588)...</b></p> <p><b>obin</b><br/><u>Ein-Element-Menge: (echte Individualnamen):</u><br/><b>093 \$a kiz</b><br/><b>097 \$a b</b><br/><b>110 \$k TatraMedia</b><br/><b>550 \$s Mediendesign \$4 them \$9 (DE-588)...</b><br/><b>550 \$s Unternehmen \$4 obin \$9 (DE-588)...</b><br/><b>551 \$g Weesp \$4 orta \$9 (DE-588)...</b><br/><b>551 \$g Niederlande \$4 geow \$9 (DE-588)...</b></p> <p><b>093 \$a vie</b><br/><b>097 \$a b</b><br/><b>111 \$e Salon du Livre \$n 21 \$d 2001 \$c Paris</b><br/><b>550 \$s Buchmesse \$4 obin \$9 (DE-588)...</b><br/><b>551 \$g Paris \$4 orta \$9 (DE-588)...</b><br/><b>551 \$g Frankreich \$4 geow \$9 (DE-588)...</b></p> <p><b>093 \$a gin</b></p> |

**097 \$a g**  
**151 \$g** Wolfach **\$h** Fluss  
**550 \$s** Fluss **\$4** obin **\$9** (DE-588)...

**093 \$a** wit  
**097 \$a** u  
**130 \$t** Aqua & Gas  
**550 \$s** Umwelttechnik **\$4** them **\$9** (DE-588)..  
**550 \$s** Zeitschrift **\$4** obin **\$9** (DE-588)..  
**551 \$g** Schweiz **\$4** geoa **\$9** (DE-588)...

Gemäß den Festlegungen bei Datensätzen mit dem Entitätencode \*i\*:  
*Bei Softwareprodukten (siw)*

**093 \$a** siw  
**097 \$a** s  
**150 \$s** Maple 15  
**550 \$s** Computeralgebra **\$4** them **\$9** (DE-588)..  
**550 \$s** Programm **\$4** obin **\$9** (DE-588)...

*Bei Produkten (sip)*  
**093 \$a** sip  
**097 \$a** s  
**150 \$s** Canon EOS 650D  
**550 \$s** Spiegelreflexkamera **\$4** obin **\$9** (DE-588)..  
**550 \$s** Digitalkamera **\$4** obin **\$9** (DE-588)...

*Bei Motiven: (vgl. R04)*  
**093 \$a** saz  
**097 \$a** s  
**150 \$s** Dresden  
**550 \$s** Motiv **\$4** obin **\$9** (DE-588)...

**obpa**  
bei Datensätzen mit dem Entitätencode \*i\*:

**093 \$a** gin  
**097 \$a** g  
**151 \$g** King George Sound  
**550 \$s** Bucht **\$4** obin **\$9** (DE-588)..  
**551 \$g** Indischer Ozean **\$4** obpa **\$9** (DE-588)...

**093 \$a** giw  
**097 \$a** g  
**151 \$g** Main-Donau-Kanal  
**550 \$s** Schifffahrtskanal **\$4** obin **\$9** (DE-588)..  
**551 \$g** Rhein-Main-Donau-Großschifffahrtsweg **\$4** obpa **\$9** (DE-588)..  
**551 \$g** Ludwigskanal **\$4 vorg** **\$9** (DE-588)..  
**679 \$a** Teilstrecke

bei Datensätzen mit dem Entitätencode „saz“  
**093 \$a** saz

|                               |  |
|-------------------------------|--|
|                               | <p><b>097 \$a s</b><br/> <b>150 \$s</b> Zapfsäule<br/> <b>450 \$s</b> Tanksäule<br/> <b>550 \$s</b> Tankstelle <b>\$4</b> obpa <b>\$9</b> (DE-588)...<br/> <b>670 \$a</b> B 1986 unter Tankstelle</p> <p>Die Zapfsäule ist ein Bestandteil einer Tankstelle. Ein generischer Oberbegriff wäre „Zapfeinrichtung“ oder dergleichen.</p>  |
| Altdaten<br>(Migrationsstand) | <p>Der Migration lagen folgende Regeln zugrunde:<br/> <i>Vergabe von obin:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Familie“ bei Personennamen</li> <li>- „Motiv“ bei allen Datensätzen, die im ehemaligen HZ „Motiv“ stehen haben</li> <li>- „Veranstaltung, Körperschaft, Künstlervereinigung, Musikgruppe, Firma“ (ehemalige HZs bei KVs und Konferenzen) -&gt; ehemaliger HZ jeweils obin</li> <li>- „Mundart“ bei Mundarten</li> <li>- letztes Element eines ehemaligen MO wurde mit „obin“ codiert; das betrifft Körperschaften, Konferenzen, aber auch Softwareprodukte (alle Individualnamen); hier ist es selbstverständlich zu Fehlern gekommen, weil die Regel zwar prinzipiell stimmt, aber nicht alle SWD-Datensätze diesen Regeln entsprachen.</li> <li>- Oberbegriff (alt: 850) und SachSW bei Tg, Tb und Tf: wurde mit „obin“ codiert</li> </ul> <p><i>Vergabe von obpa:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei mehrteilig erfassten Bauwerken (d.h. Teil-Ganzes-Beziehungen)</li> <li>- Oberbegriff (alt: 850) und Entitätencode „*ih“; Satzart Tg / Satztyp g und OB Tg/g; Satzart Tb / Satztyp b und OB Tb/b; Satzart Tf / Satztyp f und OB Tf/f; Satzart Tu / Satztyp u und OB Tu/u</li> <li>- bei Mundarten die übergeordnete Mundart</li> <li>- bei Sprachen und Ethnien</li> </ul> <p>In allen anderen Fällen wurde der Code „obal“ vergeben. Der Code „obal“ entspricht in den meisten Fällen dem Code „obge“ und soll, wenn eine größere Anzahl von Korrekturen möglich ist, automatisch in „obge“ umgesetzt werden.</p> |
| Match-und-Merge               | --   |
| Register                      | --   |
| Bearbeiter                    | Scheven (DNB), Aleph-Verbünde  |